

Diese kluge Friedenspolitik wird von allen Völkern unterstützt und hoch gewürdigt. Von großer Bedeutung sind auch die Erfüllung des vergangenen Fünfjahrplanes und die Vorbereitung des neuen Fünfjahrplanes. Wir wünschen euch weitere große wirtschaftliche Erfolge in Industrie und Landwirtschaft. Ebenso wünschen wir euch, daß sich euer Lebensniveau beständig verbessert, und das ist verbunden mit der Steigerung der durchschnittlichen Arbeitsproduktivität jedes einzelnen von euch.

Liebe Freunde und Genossen! Es gibt viele Gemeinsamkeiten zwischen dem Volk der DDR und dem libanesischen Volk, welches zu den arabischen Völkern gehört. Eine der wichtigsten dieser Gemeinsamkeiten besteht im Kampf gegen den faschistischen Rassismus.

Liebe Genossen, wir sehen uns in unserer Heimat, Libanon, äußerst schwierigen und komplizierten Bedingungen gegenüber. Täglich erleben wir israelische Angriffe auf Südlibanon. Mit diesen Angriffen sollen die Kräfte der palästinensischen Befreiungsbewegung und der libanesischen nationalen Bewegung zerschlagen werden.

Das palästinensische Volk, das seit der Gründung des Staates Israel im Jahre 1948 auf rassistischer und religiöser Grundlage aus seinem Land vertrieben wurde, sieht sich dazu gezwungen, einen bewaffneten Kampf für die Rückkehr in seine palästinensische Heimat und für die Errichtung seines unabhängigen Staates auf diesem Boden zu führen. Aus diesem Grunde startet die israelische Armee täglich Angriffe mit Infanterie, Artillerie und Bombern auf Südlibanon, um die Palästinenser und die mit ihnen verbündeten fortschrittlichen Kräfte zu zerschlagen.

Ich möchte hier nachhaltig unterstreichen, daß die von den israelischen Aggressoren gegen uns angewendeten Methoden mit denen vergleichbar sind, die während des Hitlerfaschismus angewendet wurden und die ihr teilweise selbst durchgemacht habt.

Neben der israelischen Aggression von außen sind da noch die faschistischen Kräfte im Innern, die mit Israel und dem Imperialismus kollaborieren und von diesen große Unterstützung, darunter mit Geld und verschiedensten Waffen, erhalten.

Diese Kräfte unternehmen vielfältige feindliche Aktivitäten, angefangen von bewaffneten Aktionen und der Entfaltung konfessionalistischer, rassistischer, religiöser Streitigkeiten bis hin zu Massenmetzelen auf bloßer religiöser Grundlage. Deshalb glauben wir, daß das, was wir durch Israel und die christlichen Milizen (Kataeb) erleben, mit den Methoden vergleichbar ist, die der Faschismus gegen euch und gegen alle Völker der Welt anwendete. Die Differenzierung zwischen den Völkern, ihre Klassifizierung nach rassistischen oder religiösen Gesichtspunkten ist eine obskure Politik. Trotz kurzfristiger Erfolge ist diese Politik letztlich zur Niederlage und zum Scheitern verurteilt.

Liebe Freunde und Genossen! Wir schätzen eure Hilfe für die Sache der arabischen Befreiungsbewegung im allgemeinen und eure Hilfe für die libanesischen nationalen Kräfte und die palästinensische Revolution im besonderen hoch ein.